

**ENERTRAG EnergieZins GmbH, Dauerthal in der Gemeinde Schenkenberg**

Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. April 2014 bis 31. März 2015

ENERTRAG ENERGIEZINS GMBH, DAUERHAL IN DER GEMEINDE SCHENKENBERG

BILANZ ZUM 31. MÄRZ 2015

A K T I V A

	<u>31.3.2015</u> EUR	<u>31.03.2014</u> EUR
<u>ANLAGEVERMÖGEN</u>		
Sachanlagen		
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>12.887,00</u>	<u>14.712,00</u>
Finanzanlagen		
Anteile an verbundenen Unternehmen	6.125.250,00	0,00
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	18.913.036,99	16.830.100,23
Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>1.050.000,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>26.088.286,99</u>	<u>16.830.100,23</u>
	<u>26.101.173,99</u>	<u>16.844.812,23</u>
<u>UMLAUFVERMÖGEN</u>		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	8.587.258,44	9.617.663,42
Sonstige Vermögensgegenstände	<u>191,26</u>	<u>459.036,58</u>
	<u>8.587.449,70</u>	<u>10.076.700,00</u>
Wertpapiere		
Sonstige Wertpapiere	<u>4.500,00</u>	<u>4.500,00</u>
Guthaben bei Kreditinstituten	<u>1.026.452,12</u>	<u>344.147,64</u>
	<u>9.618.401,82</u>	<u>10.425.347,64</u>
<u>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</u>	<u>1.613.859,10</u>	<u>1.309.036,51</u>
	<u>37.333.434,91</u>	<u>28.579.196,38</u>

## PASSIVA

	<u>31.3.2015</u> EUR	<u>31.03.2014</u> EUR
<u>EIGENKAPITAL</u>		
Gezeichnetes Kapital	1.000.000,00	51.000,00
Gewinnrücklagen	770.103,21	947.359,81
Bilanzgewinn	0,00	443.146,82
Genussrechtskapital	<u>3.505.350,26</u>	<u>5.360.171,01</u>
	<u>5.275.453,47</u>	<u>6.801.677,64</u>
 <u>RÜCKSTELLUNGEN</u>		
Steuerrückstellungen	410.839,41	251.842,64
Sonstige Rückstellungen	<u>17.900,00</u>	<u>19.500,00</u>
	<u>428.739,41</u>	<u>271.342,64</u>
 <u>VERBINDLICHKEITEN</u>		
Anleihen	25.495.084,39	18.563.000,00
Genussrechtskapital	1.865.979,39	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	24.149,99	576,44
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	842.520,83	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	2.124.568,53	1.838.673,73
- davon aus Steuern:		
EUR 234,24 (Vorjahr: EUR 236,23)		
	<u>30.352.303,13</u>	<u>20.402.250,17</u>
 <u>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</u>		
	<u>1.276.938,90</u>	<u>1.103.925,93</u>
	<u>37.333.434,91</u>	<u>28.579.196,38</u>

ENERTRAG ENERGIEZINS GMBH, DAUERHAL IN DER GEMEINDE SCHENKENBERG

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2014/2015

	<u>2014/2015</u> EUR	<u>2013/2014</u> EUR
Umsatzerlöse	229.632,03	582.271,96
Sonstige betriebliche Erträge	0,00	11.735,35
Personalaufwand		
Löhne und Gehälter	-15.375,00	-15.000,00
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-2.763,91	-2.356,12
Abschreibungen		
Abschreibungen auf Sachanlagen	-1.825,00	-1.367,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-320.185,19	-238.652,94
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	1.855.125,49	1.950.452,28
- davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 1.855.125,49 (Vorjahr: EUR 1.950.452,28)		
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	778.581,53	65.119,07
- davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 687.888,89 (Vorjahr: EUR 41.805,56)		
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.617.819,20	-1.183.080,13
Vergütung für Genussrechtskapital	-404.145,15	-392.667,37
<u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>	<u>501.225,60</u>	<u>776.455,10</u>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-172.629,02	-333.308,28
<u>Jahresüberschuss</u>	<u>328.596,58</u>	<u>443.146,82</u>
Einstellung in die Gewinnrücklagen	-328.596,58	0,00
<u>Bilanzgewinn</u>	<u>0,00</u>	<u>443.146,82</u>

**ENERTRAG ENERGIEZINS GMBH, DAUERHAL IN DER GEMEINDE SCHENKENBERG  
ANHANG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR VOM 1. APRIL 2014 BIS ZUM 31. MÄRZ 2015**

**A. ALLGEMEINE ANGABEN**

Die Gesellschaft erfüllt die Größenkriterien einer kleinen Kapitalgesellschaft. Der Jahresabschluss wurde gemäß §§ 242 bis 256a und §§ 264 bis 288 HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des GmbHG und des Gesellschaftsvertrages aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Die Angaben gem. § 42 (3) GmbHG erfolgen abweichend zum Vorjahr im Anhang, die Vorjahreswerte der Bilanz wurden angepasst. Diese Änderung dient der Einheitlichkeit der Bilanzgliederung innerhalb des Konzerns.

**B. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN**

Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um Abschreibungen, bewertet. Die Abschreibungen erfolgen nach der linearen Methode über die planmäßige Nutzungsdauer.

Geringwertige Wirtschaftsgüter werden bis zu einem Betrag von EUR 410 sofort abgeschrieben; ihr Abgang wird im Anschaffungsjahr unterstellt.

Das Finanzanlagevermögen wird zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden mit dem Nennbetrag unter Berücksichtigung des niedrigeren beizulegenden Wertes angesetzt.

Die Wertpapiere werden zum Nennbetrag angesetzt.

Die flüssigen Mittel sind mit dem Nominalbetrag bilanziert.

Unter dem aktiven Rechnungsabgrenzungsposten werden Auszahlungen der Berichtsperiode ausgewiesen, die jedoch Aufwendungen folgender Perioden darstellen.

Die Position Eigenkapital beinhaltet Genussrechtskapital, da dies nachrangig gewährt wurde, erfolgsabhängig vergütet wird, an einem etwaigen Verlust bis zur vollen Höhe teilnimmt und langfristig überlassen wurde.

Die Steuerrückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken aus dem Besteuerungsverfahren.

Die sonstigen Rückstellungen werden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages passiviert.

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Unter dem passiven Rechnungsabgrenzungsposten werden Einzahlungen der Berichtsperiode ausgewiesen, die jedoch Erträge folgender Perioden darstellen.

### C. ANGABEN ZUR BILANZ UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Die Gesellschaft ist mit 74 % an der ENERTRAG Windfeld Nadrensee GmbH & Co. KG, Dauerthal in der Gemeinde Schenkenberg beteiligt; zum 31.12.2013 betrug deren Eigenkapital TEUR -1.735 und das Jahresergebnis TEUR 1.544. Das negative Eigenkapital ist durch die in den vergangenen Jahren getätigten Sonderabschreibungen i.H.v. TEUR 6.720 bedingt. Die Anteile wurden an die Anleihegläubiger der Serie „ENERTRAG ErtragsZins I“ verpfändet.

Die Ausleihungen an Gesellschafter betragen TEUR 6.014.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestanden zum Stichtag nicht. Die Forderungen gegen Gesellschafter betragen TEUR 843.

Der in dem Bilanzgewinn enthaltene Gewinnvortrag aus dem Vorjahr beträgt TEUR 0.

Das unter dem Eigenkapital ausgewiesene Genussrechtskapital vom Typ B hat eine Mindestrestlaufzeit von ca. drei Jahren. Die Genussrechte vom Typ B können erstmals zum 31.12.2017 gekündigt werden. Es gibt Käufer des Genussrechts Typ B, die den Anlagebetrag in Raten zahlen. Daraus ergibt sich ein Zugang bis zum Jahr 2017 von nominal EUR 441.

Die Anleihen mit einem Betrag i.H.v. TEUR 25.495 betreffen Inhaberteilschuldverschreibungen 2019 und 2021 über ein Volumen von jeweils TEUR 6.000, Inhaberteilschuldverschreibungen 2017 von TEUR 4.000, Inhaberteilschuldverschreibungen 2022 von TEUR 5.120 und die Neuemissionen 2024 über ein Volumen von TEUR 4.375; davon haben TEUR 15.495 eine Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren. Die Inhaberteilschuldverschreibungen 2024 sind durch ein Pfandrecht an den Kommanditanteilen der ENERTRAG Windfeld Nadrensee GmbH & Co. KG gesichert.

Das Genussrechtskapital des Typs A besitzt eine Laufzeit von unter einem Jahr. Aus diesem Grund wird dieses unter den Verbindlichkeiten ausgewiesen. Die Genussrechte vom Typ A wurden von der Gesellschaft zum 31.12.2015 gekündigt.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind innerhalb eines Jahres fällig.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen i.H.v. TEUR 833 betreffen den Gesellschafter und sind vor Ablauf eines Jahres fällig.

Die sonstigen Verbindlichkeiten sind innerhalb eines Jahres fällig.

#### Durchbrechung der Darstellungstätigkeit

Der Ausweis der Zinserträge aus den Ausleihungen des Finanzanlagevermögens erfolgte abweichend vom Vorjahr nicht unter den sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträgen, sondern unter der Position Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens.

### D. SONSTIGE ANGABEN

#### Konzernverhältnisse

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt TEUR 1.000 und wird zum Stichtag von der EAG gehalten. Die Gesellschaft wird in den Konzernabschluss der Uckerwerk Energietechnik GmbH,

Dauerthal in der Gemeinde Schenkenberg einbezogen. Dieser ist am Standort der Uckerwerk Energietechnik GmbH, Dauerthal in der Gemeinde Schenkenberg erhältlich.

Geschäftsführung und Vertretung

Die Gesellschaft wurde im Geschäftsjahr vom Geschäftsführer, Herrn Rolf Schrenick, Berlin allein vertreten; er war von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Im Geschäftsjahr besaß Jörg Müller, Dipl.-Ing., Uckerland Einzelprokura.

Dauerthal, den 19. Juni 2015

gezeichnet  
Rolf Schrenick  
Geschäftsführer

# ENERTRAG ENERGIEZINS GMBH, DAUERTHAL IN DER GEMEINDE SCHENKENBERG

## KAPITALFLUSSRECHNUNG

FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR VOM 1. APRIL 2014 BIS ZUM 31. MÄRZ 2015

Die Darstellung der Kapitalflussrechnung erfolgt im Geschäftsjahr gemäß DRS 2 des Deutschen Rechnungslegungs Standard Committee e.V. (DRSC).

	<u>TEUR</u>	<u>2014/2015 TEUR</u>	<u>2013/2014 TEUR</u>
Jahresergebnis vor Zinsen	-143		3
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	2		1
+ Zunahme der Rückstellungen	157		180
- Zunahme der sonstigen Vermögensgegenstände und aktiven RAP	-291		-145
- Zunahme der Forderungen im Verbundbereich	-581		-644
+ Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Verbindlichkeiten	309		155
+ Zunahme der Verbindlichkeiten im Verbundbereich	10		0
+ / - Zunahme/Abnahme des passiven Rechnungsabgrenzungspostens	173		-207
+ Zinseinzahlungen	2.325		1.311
- Zinsauszahlungen	-1.692		-1.360
= <u>Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</u>		<u>269</u>	<u>-706</u>
- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-11.385		-2.275
+ Einzahlungen aus Abgängen von Beteiligungen	2.127		2.944
- Auszahlungen für kurzfristige Darlehensausreichungen	-1.550		-13.254
+ Einzahlungen aus der Rückführung von Darlehensausreichungen	3.445		10.371
= <u>Cash Flow aus der Investitionstätigkeit</u>		<u>-7.363</u>	<u>-2.214</u>
+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (Genussrechtskapital)	11		11
+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen	6.932		2.563
+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	2.333		0
- Auszahlungen für die Tilgung von Darlehen	-1.500		0
= <u>Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit</u>		<u>7.776</u>	<u>2.574</u>
<u>Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes</u>		<u>682</u>	<u>-346</u>
+ Finanzmittelbestand am Anfang des Geschäftsjahrs	<u>344</u>		<u>690</u>
= Finanzmittelbestand am Ende des Geschäftsjahrs		<u>1.026</u>	<u>344</u>



## BESTÄTIGUNGSVERMERK

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang sowie Kapitalflussrechnung - unter Einbeziehung der Buchführung der ENERTRAG EnergieZins GmbH, Dauerthal in der Gemeinde Schenkenberg, für das Geschäftsjahr vom 1. April 2014 bis 31. März 2015 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfungen vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Audit Tax & Consulting Services GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

gezeichnet  
Bernhard von Wersebe  
Wirtschaftsprüfer

gezeichnet  
Tina Baer  
Wirtschaftsprüferin

Berlin, den 19. Juni 2015